Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. kostenl., weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. × - Bd.-Bez. haben d. Portok. u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel - Nr. Mitgl. 0.20 M, Nichtmitgl. 0.60 M. **Umschlag - Anzeigenpreise:** Mitgl.: Erste S. (nur unget.) 175.— M, 2., 3. u. 4. S.: 1/1 S. 70.— M, 1/2 S. 39.— M, 1/4 S. 20.— M, Nichtmitgl.: 1. S. 350.— M, 2., 3. u. 4. S.: 1/1 S. 140.— M, 1/2 S. 78.— M, 1/4 S. 40.— M, Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. — Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegausschnitte nur auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig – Postsch.-Kto.: 13463 – Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 – Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 93. Leipzig, Freitag den 22. April 1927. **94. Jahrgang.**

Walter de Gruyter & Co. Berlin W 10 und Leipzig
Postscheckkonto: Berlin NW 7 Nr. 59533

Am 2. V. gelangt zur Ausgabe:

GRIECHISCHE GESCHICHTE

Von

KARL JULIUS BELOCH

ZWEITE, NEUGESTALTETE AUFLAGE

VIERTER BAND:

Die griechische Weltherrschaft, Zweite Abteilung

Oktav. XIX, 700 Seiten. Mit 6 Karten. Geh. M. 38.—, geb. M. 40.—

Die zweite Auflage von dem berühmten Belochschen Werk kommt mit dem 2. Halbband des 4. Bandes zum Abschluss. Wir bitten, an Hand der Fortsetzungslisten diesen Teil Ihren Kunden vorzulegen und auf die bisher erschienenen Bände aufmerksam zu machen. Zur Gewinnung von neuen Kunden liefern wir Prospekte und Buchkarten kostenlos, auf Wunsch auch Exemplare in Kommission.

Ein Urteil:

„Es ist eine Erlösung, sich diesem Werke zuwenden zu können, das nicht in Wolken schreitet, sondern fragt, wie es eigentlich gewesen ist, in dem nicht weltfremde Ideen sich abwandeln, sondern harte politische und wirtschaftliche Mächte ringen. Wenn die Geschichte nach Tatsachen fragen und sie erforschen soll, so ist Belochs Arbeit ein Ideal." Deutsche Literaturzeitung.

Interessenten: Historiker — Altphilologen — Gebildete.

Am 26. IV. gelangt zur Ausgabe:

Die französische Partie

Von

G. Maroczy

Oktav. 92 Seiten. Mit 49 Diagrammen. M. 3.—
(Veits kleine Schachbücherei. Band 8)

Inhaltsübersicht: Das Wesen der französischen Partie. I. Ablauschspielweise. II. Abwartende Spielweise. III. Moderne Spielweise. IV. Zukunftspielweise. V. Unregelmässige Spielweisen.

Interessenten: Alle Schachspieler und Schachvereine.

Am 26. IV. gelangt zur Ausgabe:

Die Kunst der Verteidigung

Von **Hans Kmoch**

Oktav. IV, 116 Seiten. Mit 38 Diagrammen. M. 5.—
(Veits kleine Schachbücherei. Band 9)

Inhaltsübersicht: I. Über Verteidigung im allgemeinen. II. Die Verteidigung im Spiegel der Eröffnung: Passive Verteidigung. Aktive Verteidigung. Automatische Verteidigung. Philosophische Verteidigung. Aggressive Verteidigung. III. Das Zentrum. IV. Der Verteidigungsgedanke fehlt. V. Steinitz. VI. Der Stil Tarrasch. VII. Philosophie. VIII. Zuviel des Guten. IX. Das aggressive Prinzip. X. Die Verteidigung im Angriff. XI. Einige Vorbilder.

Interessenten: Alle Schachspieler und Schachvereine.